



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

Sport-Club Freiburg vs. SV Werder Bremen | 1.4.2017 | No. 197

Salli Zemme

Weiß von der geneigten Leserschaft zufällig jemand, wo die ersten drei Viertel der Saison geblieben sind? Das ging jetzt doch irgendwie verflucht schnell. Nur noch neun Spieltage liegen vor uns. Neun Spieltage allerdings, die es in sich haben werden. Von Darmstadt bis zum FC Bayern decken die Partien nochmal die gesamte Bandbreite der Tabelle ab.

Gegen Werder wird es heute vermutlich bereits hoch hergehen. Die Bremer hingen die gesamte bisherige Saison ziemlich tief unten drin, konnten sich zuletzt aber etwas befreien und immerhin einen gewissen Möchtegern-Ostverein mit 3:0 aus dem Weserstadion jagen. Sie haben sich also die Chance erarbeitet, sich nachhaltig vom Relegationsplatz abzusetzen. Für uns heißt das also nochmal „Arsche aufreißen!“ – auf dem Platz und auf Nord. Immerhin kann es für uns in den verbleibenden Wochen ja auch nochmal um einiges gehen...



Kurz noch in eigener Sache: Unser bisheriger Chefredakteur Jonathan (jj) hat sich mit dem letzten Fanblock in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Danke für deinen Einsatz und die klasse Arbeit! In Zukunft gehen also alle eure Liebes- und Hassbotschaften den Fanblock betreffend bitte direkt an: (lg)

26. Spieltag

Freitag	Hertha BSC – Hoffenheim
Samstag	Bayern – Augsburg
	Schalke – Dortmund
	Hamburg – Köln
	SCF – Bremen
	RB Leipzig – Darmstadt
	Frankfurt – M'gladbach
Sonntag	Ingolstadt – Mainz
	Leverkusen – Wolfsburg

Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	48	62
2	RB Leipzig	15	49
3	Dortmund	27	46
4	Hoffenheim	21	45
5	Hertha BSC	4	40
6	Köln	8	37
7	Frankfurt	-1	36
8	SCF	-10	35
9	Schalke	5	33
10	M'gladbach	-4	32
11	Leverkusen	-3	31
12	Mainz	-8	29
13	Bremen	-10	29
14	Augsburg	-10	29
15	Wolfsburg	-11	29
16	Hamburg	-22	27
17	Ingolstadt	-19	19
18	Darmstadt	-30	15

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

Rückblick Augsburg

Vor genau zwei Wochen traf sich eine dreistellige Zahl an Schlachtenbummlern am Freiburger Hauptbahnhof, um mal wieder die „Vorzüge“ einer Tour mit dem Wochenendticket zu genießen: Also für ein schmales Budget, zweimal sechs Stunden, in zu meist viel zu kleinen Zügen, die nur ein Klo besitzen, nicht elektrifiziert sind, über schwäbische Dörfer zu tingeln, wo bei jedem Halt der Bahnhofswärter (gar nicht gewusst, dass es sowas wirklich noch gibt) aus seinem Kabuff gekrochen kommt, um die Wildpinkler in den Zug zurück zu treiben. Für den verwöhnten Fansprinterfahrer sicher mal was anderes, war aber auch mal wieder schön.

Nach stressfreier und ausgelassener Hinfahrt erreichte man das Gebilde auf dem Maisacker, was sich Stadion schimpft (bitte liebe Planer, schaut, dass in Freiburg bitte nicht ansatzweise so was entsteht!), bei bestem Schmuddelwetter.



Die 22 Mannen auf dem Rasen passten sich dem Wetter an und lieferten einen astreinen Graupelkick, in dem ein Sieg sicherlich möglich gewesen wäre, aber man am Ende mit einem Punkt sicher gut leben kann. Im gut besetzten Gästeblock kam ein neuer Klatschrythmus recht gut an und auch allgemein kann man mit der Mitmachquote zufrieden sein, auch wenn man keine Bäume ausriss.

Die Rückfahrt gestaltete sich auch wieder entspannt, was sicherlich auch an der fehlenden Präsenz gut gepanzelter Gesetzeshüter lag. So wurde gut gelaunt nicht nur ein Schlager durch die stickige Zugluft geschmettert und die letzten Biere geleert. Am Ende war doch jeder froh, als man um 1:00 Uhr wieder Freiburg erreichte. Nächste Zugfahrt dann auch gerne wieder im Fansprinter. (ar)

Rückblick Amas

Am letzten Sonntag spielten unsere Amas auswärts bei Astoria Walldorf 2. Um die Länderspielpause doch noch möglichst sinnvoll zu gestalten, nutzten wir das schöne Wetter und machten uns zu dritt mit dem Auto auf den Weg. Dort angekommen trafen wir auf ca. 30 weitere Freiburger Fans, die mitgereist waren.



Die Partie war von Anfang an umkämpft, mit vielen Fouls und Diskussionen mit dem Schiedsrichter, allerdings ohne jegliche Chancen für Walldorf. Mitte der ersten Halbzeit fiel dann durch einen wunderschönen, direkt getretenen Freistoß von Manolo Rodas das mittlerweile hochverdiente 1:0 für unsere Jungs. Kurz vor der Pause kam dann durch einen Kopfballtreffer nach einer Ecke die Vorentscheidung zum 2:0. In der zweiten Halbzeit wurde Walldorf ein wenig wehrhafter, kam aber zu keinen nennenswerten Torchancen. Schlussendlich waren die Walldorfer mit der 2:0 Niederlage gut bedient, es hätte auch deutlich höher ausgehen können. Das unterhaltsamste waren aber letztendlich die „lautstarken“ Kommentare und Anweisungen des Walldorfer Trainers, der wahrscheinlich heute noch heiser ist. Alles in allem ein schöner Sonntag, an dem man sich am Ende des Tages schon fast über den kleinen Sonnenbrand gefreut hat.

Unsere Zweite ist jetzt wieder Tabellenführer in der Oberliga BaWü und damit auf dem besten Wege, den direkten Wiederaufstieg in die Regionalliga klarzumachen. Morgen kicken die Jungs um 15:00 Uhr im Mösle gegen den Offenburger FV. Kommt vorbei! Das Team hat jede Unterstützung verdient. (Is)

Treffen der BAG

Bereits zu Beginn der vorigen Woche, genauer gesagt vom 21.3. bis zum 23.3., fand die BAG-Tagung

in Freiburg statt. BAG steht für Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte. In ihr sind alle Fanprojekte aus Deutschland vernetzt und tauschen ihre Erfahrungen aus. Das dreitägige Treffen fand erstmals in Freiburg statt, was sicherlich damit zu tun hat, dass das Fanprojekt in Freiburg noch sehr jung ist. Der SCF unterstützte dies und stellte zum einen Räumlichkeiten zur Verfügung, zum anderen nahmen auch verschiedene Vereinsvertreter teil.

Überhaupt war die Veranstaltung am ersten Tag von vielen bekannten Personen besucht und geschätzt worden. Neben Herrn Leki wurden auch DFB-Präsident Reinhard Grindel, der Polizeidirektor Gabriel Winterer, Vertreter aus der Politik, sowie Experten aus der Sozialwissenschaft begrüßt. In einer Podiumsdiskussion wurde über die unterschiedlichen Rollen gesprochen und sehr schnell waren die Positionen erkennbar. Geleitet wurde die Diskussion von Christoph Ruf, auf dem Podium waren Martin Winands (Uni Bielefeld), Gabriel Winterer (Polizei), Michael Aschmann (BAG) und Rainer Koch (DFB-Vizepräsident) in ihrem Element. Gefühlt tausendmal wurde über verschiedenste „Matchpläne“ gesprochen, wobei ich noch heute daran zweifel, dass jeder das Gleiche damit meinte. Als Wortmeldung kam dann auch Herr Rübsamen, Leiter des Ordnungsamtes Freiburg, zum Zuge und zeigte den anwesenden Vertretern der unterschiedlichsten Fanprojekte Deutschlands womit wir es in Freiburg zu tun haben. In seiner Aussage machte er sehr deutlich, dass natürlich gerne soziale Arbeit geleistet werden darf, aber am Ende macht die Stadt Freiburg, gemeinsam mit der Polizei, ihr eigenes Ding. Die Fanprojektmitarbeiter sollten lieber schauen, dass junge Menschen die das Fanprojekt besuchen keinen Kontakt mit der aktiven Fanszene bekommen – diese ist ja eh per se böse. Endlich hatte jemand die Aufgabe des Fanprojekts auf den Punkt gebracht! Überhaupt müssen alle Störer sofort vom Stadion fern gehalten werden, am besten so lange wie möglich. Was dann mit ihnen geschieht, scheint dem Ordnungsamt egal zu sein. Die beiden anderen Tage wurden dann für interne Workshops genutzt.

Alles in allem war es eine interessante Veranstaltung, auch oder gerade wegen der Anwesenheit von Polizei und Ordnungsamt. (scfr)

JHV der SCFR

Zur unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung hatten wir mal wieder in die Räumlichkeiten des Fanprojekts eingeladen. Als SCFR sind wir ja stets bemüht, Abwechslung in die etwas drögen Pflichtveranstaltungen zu bringen. Da tut ein Tapetenwechsel schon mal Not. Uns ist klar, dass es spaßigere Termine gibt, aber immerhin bietet die JHV auch Gelegenheit sich zu allem zu äußern, Kritik und Konstruktives vorzubringen. Rund 40 unserer Mitglieder nutzten die Gelegenheit, und zu unser aller Erstaunen konnte die Versammlung mit gerade mal zehnmündiger Verspätung beginnen.

Es folgten die übliche Abhandlung der Tagesordnungspunkte, wie der Tätigkeitsbericht, die Entlastung des Vorstandes, der Kassenbericht und weiteres vermeiertes Vereinsgedöns. Zur Wahl standen dieses Jahr der Schriftführer Alexandre Goebel und die Beisitzer Manuel Schwab, Julia Gutmann und Daniel Stuyts. Alle wurden einstimmig wieder gewählt. Absoluter Höhepunkt wie jedes Jahr: das allseits beliebte schmettern des Badnerlieds. Dass es am Ende einen Antrag zur Streichung des gemeinsamen Singens gab, ignorieren wie an dieser Stelle geflissentlich. Sowieso muss ein Antrag auf Satzungsänderung vor der JHV eingereicht werden.

Weiter im Text: Die SCFR e. V. legt ihren Fokus weiterhin auf das Anbieten von günstigen Auswärtsfahrten zu möglichst allen Spielen. Außerdem soll das Anmeldesystem vereinfacht und die Entwicklung zum neuen Stadion genauesten beobachtet und wenn nötig gehandelt werden. Natürlich nehmen wir Eigeninitiativen, Ideen und Vorschläge jederzeit an.

Nach gerade mal 40 Minuten war die JHV auch schon wieder vorüber. Rekordverdächtig! Es gab kaum Nachfragen und die Mitglieder zeigten sich mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden. Dafür ein dickes Danke. Beim abschließenden Beisammensein wurde das warme Buffet ordentlich in Beschlag genommen und zünftig angestoßen. Nochmals Danke an alle, die vor Ort waren. Alle anderen sind herzlich eingeladen sich (weiter) einzubringen. Die SCFR lebt durch ihre Mitglieder. (scfr)

Alle ins Mösle!

Das Spiel der Profis vom Samstag ist vorbei, jetzt den Sonntag gemütlich zu Hause verbringen. Nix da!

Unsere Zweite spielt als aktueller Tabellenführer der Oberliga Baden-Württemberg im Aufstiegsrennen ganz oben mit. Morgen ist der abstiegsbedrohte Offenburger FV im Möslestadion zu Gast. Anpfiff ist um 15 Uhr. Drei Punkte im badischen Derby sind also absolut erforderlich, um der Regionalliga ein weiteres Stück näher zu rücken. Dafür braucht es uns. Zudem lädt IWF ab 12 Uhr zum Katerfrühstück im Fanprojekt. Von dort aus werden wir dann auch zum Stadion laufen.

Also kommt vorbei, lasst uns den Block F füllen und die Jungs gemeinsam zum Sieg schreien. Forza Freiburgs Amateure! (scfr)

In aller Kürze

Biel – Beim U21-Testspiel zwischen der Schweiz und Deutschland waren auch die „Fans gemeinsam gegen Homophobie“ mit ihrer bekannten lila Zaunfahne am Start. Eben jenes Banner musste aber nach 15 min entfernt werden, weil es dem SRF zu politisch war. Peinliche Aktion, liebe Schweizer!

Bremen – Beim 41. Kongress von Strafverteidigerinnen und Strafverteidigern ging es auch um Fußball. Die Juristen kritisierten, dass bei Verhandlungen gegen Fans häufig eine Art Sonderstrafrecht zu finden sei. Hört, hört!

Frankfurt – Bei der Eintracht denkt man über einen Ausbau des Westfalenstadions nach. Dabei soll die Zahl der Stehplätze in der Nordwestkurve mit insg. 19.000 Plätzen fast verdoppelt werden.

Nürnberg – Stell dir vor, du schreibst einer Freundin eine SMS mit dem Inhalt, dass du etwas Mist gebaut hättest und deshalb nicht in die erste Reihe willst. Stell dir außerdem vor, die Cops lesen diese SMS und interpretieren das als Geständnis, dass du eine Körperverletzung begangen hast. Und jetzt stell dir vor, es ging gar nicht um eine Prügelei, sondern um eine Klassenarbeit, auf die du nicht gelernt hast. Gibt's nicht? Doch, beim Glubb. Wo auch sonst? (lg)

SCFR auswärts

Zum Auswärtsspiel in **Wolfsburg** am **Mittwoch**, dem **5. April**, fahren wir mit dem Bus:

- 7:30 Uhr: Freiburg Kronenbrücke
 - 7:40 Uhr: Freiburg Paduaallee P+R-Parkplatz
 - 8:00 Uhr: Herbolzheim McDonalds
 - 8:20 Uhr: Offenburger Ei
- Kosten: 45 € für SCFR-Mitglieder, sonst 50 €



Ebenfalls mit dem Bus geht es am **Ostersamstag**, **15. April**, zum Brauseclub nach **Leipzig**:

- 3:30 Uhr: Freiburg Kronenbrücke
 - 3:40 Uhr: Freiburg Paduaallee P+R-Parkplatz
 - 4:00 Uhr: Herbolzheim McDonalds
 - 4:20 Uhr: Offenburger Ei
- Kosten: 50 € für SCFR-Mitglieder, sonst 55 €

Weitere Infos dazu und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt's an unserem Infostand unter Nord und auf www.supporterscrew.org. Kommt mit und unterstützt den SC auch auswärts!

SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtssfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an info@supporterscrew.org.

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei fanblock@supporterscrew.org.

Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg eingetragen am Amtsgericht Freiburg VR319

Online: www.supporterscrew.org
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infolyer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.

